

Inhalt

Vorwort	9
Conrad Wiedemann	
»Berliner Klassik« Eine kulturtopographische Recherche	17
Hans-Georg von Arburg	
»Um 1800« Die Architekturästhetik von Karl Philipp Moritz und ihre Folgen für einen klassisch gewordenen Epochenbegriff	55
Cord-Friedrich Berghahn	
»Sprache der Phantasie« und »Weihung des wirklichen Lebens« Mythologie und Mythopraxie bei Karl Philipp Moritz	73
Jürgen Trabant	
Der fremde Mund Gespräche in der großen Stadt als anthropologische Forschung	93
Uta Gerhardt	
Geist der Zivilgesellschaft Die langen Schatten der Berliner Klassik	105
Felix Saure	
Friedrich Jahn trifft Wilhelm von Humboldt oder Berliner Klassik als Bewegung der Antike. Anmerkungen zum Verhältnis von Körper und Altertum in der preußischen Hauptstadt	133

Dieter Simon	
Heinrich von Kleist oder Die Ohnmacht des Rechts	159
Werner Busch	
Die klassizistische Karikatur als Voraussetzung für Gottfried Schadows Zeichnungen	175
Matthias Hahn	
Louis Catel	
Architekt und Unternehmer: Berlin, Weimar, Braunschweig	197
Laurenz Lütteken	
Konstruktionen der Klassik Schwierigkeiten im Umgang mit einem musikhistorischen Problem	245
Ute Tintemann	
Isaac Azulay alias Joseph Leonini (1767–1840): Ein italienischer Sprachmeister in Berlin	259
Günter Oesterle	
Theodor Mundts <i>Die Kunst der deutschen Prosa</i> und Karl August Varnhagens Konzeption des Urbanen	279
Klaus Gerlach	
Goethes Verhältnis zu Iffland. Eine Skizze	289
Harald Tausch	
Die Stadt in E.T.A. Hoffmanns Nachtstück <i>Der Sandmann</i> Ein Beitrag zum Thema Recht und Literatur	307

Iwan-Michelangelo D'Aprile

»Wissenschaft von heute«

Gegenwartsreflexion und Zeitgeschichtsschreibung in Berlin um 1800 327

Uta Motschmann

Die Berliner Vereine um 1800 als Laboratorien einer

großstädtischen Gesellschaft. Eine Bestandsaufnahme 341

Anne Baillot

Berliner Intellektuelle 1800–1830

Ein Werkstattbericht nach vier Jahren 369

Claudia Sedlarz

Berliner Klassik: Quellenforschung, Publikationen, Tagungen 381

Register 409